

3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Königshofallee"
der Gemeinde Sittensen

Aufgrund des § 13 und des § 10 des Bundesbaugesetzes i.d.F. vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), hat der Rat der Gemeinde Sittensen die folgende 3. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Königshofallee" als Satzung beschlossen:

§ 1

Die südlichen Baugrenzen für die im Ursprungs-Bebauungsplan mit den Nr. 36 und 40 (Flur 2, Flurstück 197/8 und Flurstück 195/12) bezeichneten Baugrundstücke werden ersatzlos aufgehoben.

§ 2

Die 3. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Königshofallee" tritt mit dem Zeitpunkt ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Rotenburg (Wümme) in Kraft.

Sittensen, den 22. Oktober 1986

GEMEINDE SITTENSEN

Der Bürgermeister

W. Brunkhorst

(Brunkhorst)



Der Gemeindedirektor

[Handwritten signature]

(Thunig)